

## bernhard wiesinger musik spielen und vermitteln – aus leidenschaft



musikalisch sozialisiert wurde er ganz konventionell: er lernte an der musikschule poysdorf saxophon und per zufall landete er bei der poysdorfer band w.e.l.s.h., wo er zum ersten mal mit jazz in berührung kam.

so ähnlich beginnen sicherlich manche musikerlaufbahnen, aber jene von bernhard wiesinger gestaltete sich dann doch etwas anders: breiter, mutiger. nach dem jazzstudium an der musik und kunst privatuniversität wien stieg er erstmal ein in die wiener jazzszene. dann: usa. am berkeley college of music in boston rundete er seine ausbildung ab und knüpfte jene kontakte, die ihn noch lange begleiten und prägen sollten. es folgten unzählige engagements bei diversen formationen, theatern, orchestern – national und international. die liste der prominenten ensembles und musikalischen partner ist lang. sie reicht von der richard oesterreicher big band bis hin zum grenzüberschreitenden projekt freetenors featuring harry sokal.

doch bernhard wiesinger ist viel mehr als ein gefragter saxopho-

nist: er hinterlässt in der kulturszene niederösterreichs seit über 20 jahren seine spuren als vermittler, veranstalter und kulturmanager. einige beispiele: jazzwerkstatt poysdorf (jazz & wine), „musik auf dem fahrrad“, treibende kraft beim umbau des kulturhauses poysdorf u.v.m.

auch international ist er umtriebig, aktiv und vernetzt: zusammenarbeit mit dem jazzfest brno und eu-projekten wie jazzalogue – musikalischer dialog zwischen südmähren und dem weinviertel, central european jazz-competition und jazz-showcase brno sind nur einige seiner grenzüberschreitenden tätigkeiten.

wie überhaupt die „erweiterung des horizontes“ im sinne eines klugen und offenen miteinander sein credo ist. dies zeigt sich auch in zahlreichen schul- und vermittlungsjekten. gerne würde er mehr musik in den schulen sehen und hören – wer weiß, vielleicht öffnet sich da ein neues betätigungsfeld in niederösterreich. wichtig wäre es ...

GOTTFRIED ZAWICHOWSKI